Früher Morgen in der Friedrichstraße

Die ersten Wagen mit Zeitungsballen Fahren am Bahnhof Friedrichstraße vor. Alle Häuser hängen in violettem Flor. O wilde Welt! Laß mich ins Dunkel fallen!

5

Die Mädchen flattern heimwärts; böse Eulen. Aus Cafés äugen Lampen, gelb verstört. Ein holder Walzer wird nicht mehr gehört, Weil schon die Dampfer und Fabriken heulen.

10

Da braust der erste Stadtbahnzug ins Loch Der Bahnhofshalle... Hinter Dächertraufen Schirrt Phaeton den jungen Tag ins Joch Und läßt die goldnen Rosse laufen.

15

Die Strahlenpeitsche klatscht um unser Ohr. Des Gottes Blick erglüht uns im Genicke... Empor zu dir! Empor! Sonne rollt über die Weidendammer Brücke. (97 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/klabund/gedichte/chap016.html